Offendorfer Zeitung

Lokal-Anzeiger für Ottendorf-Okrilla und Umgegend

Die "Ottendorfer Feitung" erscheim Dienstag, Doumerstag und Sonnabend. Der Bejugs Preis beträgt für einen Monat 1.10 RMR. frei Haus.

3m Falle höherer Gemalt (Krieg od. fonftig. berndweicher Störungen des Betriebes der Jetting, b. Lieferanten od. d. Beförderungsstäntigungen) bat der Beglieber keinen Anformach auf Lieferung ober Rachlieferung der Betting ober Rückzahlung des Bezugspreifes.

Unterhaltungs- , and Anzeigeblatt

Diese Zeitung veröffentlicht die des Gemeinderates

Mit den Beilagen "Reue 3Auftrierte", "Mode und Seim" und "Robold",

amtlichen Bekanntmachungen zu Ottendorf-Okrilla.

Amgeigen werden an den Erscheinungstagen bis fpatefteno vormitting 10 21hr in die Geschäftsstelle erbeten. Geschäftsstelle erbeten. Angeigens Preis: Die 6 mal gespalt. mm-Zelle oder deren Raum 6 Bfg. Kompl. oder iabell. Say 50 Brog. Aufschlag. Zeder Anspruch auf Rachlaß erflicht, wenn der Angeigens Betrag durch Riage eingezogen wer-den nuß oder wenn der Anftraggeber in Kon-kurs gerdt.

Hauptschriftleitung: Georg Rühle, Ottendorf-Okrilla. — Bertreter: Hermann Rühle, Ottendorf-Okrilla. — Berantwortlicher Anzeigenleiter: Hermann Rühle, Ottendorf-Okrilla. — Bernann Rühle, Ottendorf-Okrilla. — Bemeindegirokonto 136

Nummer 58

Immeti

einen 98abn bandels

ten län te Frai nen bei E Bade

icht ein ng me

Heint Manna

mas is

fonuit, fen, in gingen gunde

ihm. haltend Gefes

war ein ie, "Sie Dingen Sie nut i jo gi

Starkl ber ebr üd und en, daß

ith M

ement

ge Ge Wagen alleit

Sprah

erzählt poll ein meren hitliche g

nt mid

Rellmi

Cummi Kalds fant enn es belfeit.

b fud

16 at

Short and

en und Leilner

(HI

? 3ft attomb it det it feits tur eit

ngt cl

und iß

Minwoch, den 23. Mai 1934

33. Jahrgang

Dertliches und Sächliches.

Ottendorf-Ofrilla, am 22. Mai 1934.

Im 1. Bfingftfeiertag bat fich in Medingen in einem Didide in ber Rabe ber Bapierfabrit ein Beibenauer Gin-Ramens Frohle mit einem Revolver einen Schuß in bin Ropf beigebracht, ber ben fofortigen Tob herbeiführte. bar infolge Mietstreitigleiten, Die ju ber bevorstebenben Deroussegung führten, Schwermutig geworben und durfte auch biefes ber Brund bes Selbstmorbes gewesen fein.

Ber noch nicht weiß, welche Aufgaben und Biele bie RSB. hat, hat Gelegenheit, fich am Freitag in einer femilicher Berfammlung bier barüber aufflaren gu laffen. Der ber bestene befannte Bg. Brudner wird über bie beutige Collsmobifahrt fprechen.

Betbert bie Arbeitsichlacht durch rechtzeifige und lang-friftige Auftragserteilung

Die Industrie- und Handelskammer Chemnit teilt mit: Bitteln du sebes einzelnen ist es, die Arbeitsschlacht mit allen kubzeitig wie nur möglich erteilt werden, um eine gleichmatige fletige Beschäftigung der Industrie zu gemährleisten; nur dann können Reueinstellungen vorgenommen werden, nicht aber bei stoftweiser Erledigung eiliger Austräge. Hier nub meist zur Berlängerung der Arbeitszeit gerade bei weiser Gutarbarden Betrieben gegriffen werden, da weitere nuß meist zur Berlängerung der Arbeitszeit gerade bei weinger gutgehenden Betrieben gegriffen werden, da weitere geignete Arbeitsträste so rasch nur selten versügbar sind, ableichen davon, daß sie sich erst einarbeiten mussen. Zu harse Zieserzeisten beeinträchtigen also die Arbeitsschlacht und ihnen auch nicht im Interesse des Austraggebers, da häusig der Ausführung nicht mit der gewünschen Sorgselt ersolgen dem Deshald weist die Industries und Handelstammer bermnis eindringlichst darauf hin, die Masnahmen der Resterung durch rechtzeitige Austragserteilungen tatkrästig zu waterstützen.

Anmeldungspflicht für Frühkartoffelhändler die bisher luftauf und Absat von Frühkartoffeln werden leibändler eingeschaltet werden. Sämtliche Antäufer, Ber-land trohhändler und Absatzoshändler von Frühkartoffeln brühkartoffeln bieber leichen eine fich mit dem Handel von brittartoffeln bisher ichon erwerbsmäßig befaßt haben, millen sich bis Sonnabend, 26. Mai 1934, bei ihrer guftangen Kreisbauernschaft, Kreishauptabteilung 4, melden. intanmeldung ober nicht rechtzeitige Meldung tann ichwer-Begende Folgen für die betreffende Firma nach fich gieben.

Dfingftereigniffe in Dresden

Die Bfingsteiertag brachten in Dresden bei prächtigem Beimerlichen Wetter außerorbentlich starken Berkehr. Mit der in die licht- und lufthungrigen Großstädter hinaus ins

Am Sonntagvormittag sah man auf der Elbe ein ungeschnliches Schauspiel mit der Aufsahrt der "Ozeanriesen". Westelliche sein ungeschnliches Schauspiel mit der Aufsahrt der "Ozeanriesen". Westelligen Marineingenieurs Max Bartich hergestellten Modellichischen in Riellinie durch die Elbbrücken stromaufschen Mier des Stromes umfäumte. Den Höhepunkt des beiten Uler des Stromes umfäumte. Den Höhepunkt des ber diesertages distete der Besuch des "Graf Zeppelin". Weiertages distete der Besuch des "Graf Zeppelin". Weiertages distete der Besuch des Jittauer Waldellunde und Bauhen kommend, in der dritten Nachmittagsschaften mit Winten und Tückerschwenken begrüßt. Das kinken mit Winten und Tückerschwenken begrüßt. Das kinke Schleife über die Stadt und verschwand in Richtung inchlen den Heimflug nach Friedrichshasen anzutreten.

adien ben heimflug nach Friedrichshafen anzutreten. ihersahrender Hauptbahnhof wurden insgesamt 77 Borlahr, mahrend 87 (im Borlahr 79) antamen. Der starte bertehr widelte sich überall glatt und ohne Störungen ab. baben 64 Prozent Festtagerudsahrtarten, vertaust.

Dresben. Selbstmord. Broseffor Dr. Schröder, ber Beiter ber Staatlichen Stulptursammlung, erschoß sich in ber Brund zum Selbstmord ist nicht in dienstlichen Bersehnnann aus ber Brund zum Selbstmord ist nicht in dienstlichen Bersehnnann aus ber Gamellen ber Brud

bewilligte ihm eine Gelbbelohnung. In gleicher Beife wurde bie Boltsichülerin Ruth Kutelta in Bid : dwig ausgezeichnet; sie hatte am 22. Januar bs. Is. unter Einfag ihres Lebens einen elf Jahre alten Rnaben aus der vereiften Elbe gerettet. Dahlen. Berpuffte Erbichaft. Bor etwa ein-

einhalb Jahren tauchte in ber beutschen Preffe die Nachricht von einem Millionennachlaß eines angeblichen Sonntag auf, ber in holland geftorben fein follte. Ein Träger gleichen Ramens von hier betrieb in den letten Monaten im Berein mit zahlreichen Ramensvettern aus dem Reich Rachforichungen, die bisher zu keinem Ergebnis führten. Jeht wird von der deutschen Gesandtschaft im Haag mitgeteilt, daß der holländischen Regierung von einem Nachlaß Sonntag nichts befannt sei und daß kein Nachlaß bestehe, der unter der Berwaltung der Riederländischen Regierung ftande und befien Berteilung durch irgendeine Zeitbestimmung verschoben worden sei. Bei dieser angeblichen Erbichaft sollte es fich um über hundert Millionen Reichsmart handeln.

Ceipzig. Feuer im Guterbahnhof. Rachts brach in bem von der Lagerhof G. m. b. S. gepachteten Lagerhaus 2 auf tem Dresdner Buterbahnhof Feuer aus, das leicht größere Umfang hatte annehmen tonnen, wenn es nicht rechtzeitig ourch einen Beamten ber Reichsbahn bemertt und durch die Feuerwehr abgelöscht worden ware. Durch das Strof wurden etwa hundert Ballen Flachsftroh beschädigt. Der Bebaudeichaben ist unerheblich. Gelbstentgundung wird ale Brandurfache vermutet.

3widan. Burgermeifter berhaftet. Der 54 Jahre alte Burgermeifter Claus in Lichtentanne ift auf Beranlaffung der Staatsanwaltichaft verhaftet worben; es foll Korruption vorliegen.

Rirdorf i. B. Gerechte Strafe. Sachfilche Ausflüg-ter hatien bier in ber Bata Filiale Schube getauft und ihre alten bei Bekannten in Riebereinsiedel eingeftellt. Beim Ueberichreiten ber Grenge murben fie von ber Finangmache angehalten und bes Schmuggels überführt. Die "billigen" Schube murben beichlagnahmt und die Schmuggler mußten lich barfuß nach Saule begeben.

Leipzig. Weltbund der Esperantisten auf-gelöst. Auf Grund von § 1 der Berordnung des Reiches-präsidenten gum Schutz von Bolt und Staat am 28. Februar 1933 wird ber Ration-Bojen-Beltbund der Efperantiften aufgeloft. Das Bermögen wird beschlagnahmt und ber polizeilichen Zwangsverwaltung unterworfen.

Geringswalde. Begen bie hausmand gefah-ren. Rachts verungludte in der Leipziger Strafe der 29. Jahre alte Landwirt Rudolf Muller aus Altgeringswalde mit feinem Kraftrad tödlich. Er war in dem engen Stragen-teil auf die linke Straßenseite geraten, gegen die Bordkante gestoßen und dann über den Fugmeg hinweg gegen die Hauswand gesahren. Hierbei zog er sich eine tödliche Kopf-

Berdau. Mutter und Rind verungludt. Gin Beidirr, beffen Pferde icheu geworden maren, überrannte auf dem Fußsteig in der Reichenbacher Strafe eine Mutter mit ihrem Rind. Das Rind, die sechsjährige Jutta Ebert, ftarb bald barauf, mahrend die Mutter nur leichter verlegt

Plauen. Ein zweites Todesopfer. Der ichmere Bertehrsunfall, der fich am 26. April in Mylau ereignete, wo ein Kraftwagen von einem Berfonenzug bei der Einfahrt in ben Bahnhof Golgichtalbrude erfaßt und gertrummert wurde, forderte jest ein zweites Todesopfer. Rachdem bereits im Krankenhaus der 54 Jahre alte Generalvertreter Bithelm Hertel aus Reichenbach flarb, erlag jest auch der Führer des Krastwagens, der 42 Jahre alte Bezirksdirektor Kurt Hellmich aus Plauen, seinen Berlehungen.

Samlens Jugendführer

Der Jugendführer für das Deutsche Reich, Baldur von Schirach, hat den Jührer des Gebietes 16, Sachsen, der hit-let-Jugend, Oberbannsührer Martin Eudwig, jum Jugendführer für den Greiftaat Sachjen ernannt.

Grauenhaite Familientragodie

Chefrau erichlägt ihren Mann, gundet das haus an und ertrantt fich

Um Sonnabend jahen Ortsbewohner in Zanndorf bei Coldit aus bem Bohnhaus des Befenmachers fand. der Brund dum Selbstmord ist nicht in dienstlichen Bersehton Ernahd dum Selbstmord ist nicht in dienstlichen Bersehton Erpressungen zu seinem Entschuß getrieben worden. In Kulammenhang damit ist ein hiesiger Rechtsanwalt sestgekennen und der Staatsanwaltschaft zugeführt worden.

Ditrag. Iugend ist die Bebensretter. Im Rasauptmannichast Tresden-Baugen dem eis Jahre alten Schiftellungen zurde die Leiche des 29 Jahre alten Besihers. händler war erschlagen worden. Die weiteren Besihers. händler war erzehen, das die Schoftan händletz den Mord begangen und dann das haus in Brand gesteckt hatte. Es war überall Spiritus umhergegossen worden.

Um Pingstmontag wurde die Leiche der Mörderin aus der Minde gezogen: Fran händler hatte Selbstmord begangen.

Um Pingstmontag wurde die Leiche der Mörderin aus der Minde gezogen: Fran händler hatte Selbstmord begangen.

Die händlersche Scho bestand sieden Indet lang; es wurde wahrgenommen, das dauernd Streit herrichte. Es ist noch nicht befannt, welche Umstände die grauenvolle Tat verantiest in Ottenborf öffentliche Belobigung aus und Der Madmenmorder gefatt

Der 28jahrige Arbeiter Albert Richard Standfug in Leipzig, Balftrage 6 wohnhaft, wurde wegen dringenden Berdachts, den Mord an der 17jährigen Barthold im Staatsforst Kanitisch begangen zu haben, in seiner Wohnung sest-genommen und dem Kriminalamt zugeführt. Er leugnet die Tat, ift aber von mehreren Zeugen, die ihn im Forsthaus und in der Domholzichante mit der Barthold gesehen haben, einwandfrei als deren Begleiter erfannt worden.

Sitlerjunge fliegt Segelflugreford

Der 5. Reichsmodell-Segelflugmetibemerb, verbunden mit einem Jungfliegertreffen, murbe in den Bfingftfeiertagen auf der Wasserfuppe in der Rhon unter großer Betei-ligung der jungen Modellbauer und der Jungsliegerscharen der hitlerjugend durchgeführt. Eine ganz großartige Lei-ftung erzielte Günther Marth-Berlin, der mit einem Flug pon 12,35 Minuten und 4000 Meter Strede einen neuen Reford aufstellte und bafür den Ehren- und Banderpreis bes Deutschen Buftsport-Berbandes erhielt. Der Ehrenpreis bes Reichsjugendführers fiel an Sans Anits-Tulba.

Sport

Sädfijder Pfingftjufball

Das Subballprogramm mar gu Pfingften in Sachsen wentg reichhaltig ausgefallen.

reichfaltig ausgefallen.

Im Bezirk Leipzig blieben beibe Gauligamannschaften, Biß Leipzig und Wader Leipzig, ipielfrei. Bon den Spielen in der Bezirkstasse interessierten die Treisen gegen Hanau 93. Die Göfte aus Südwestdeutschland siegten am Sonnabend gegen Sportfr. Markranstädt zwar mit 3:1 erlitten aber am Sonntag durch SV 99 Leipzig eine hohe Aleberlage von 1:5. In den übrigen Spielen siegten am Sonnabend Spielvereinigung Leipzig mit 4:2 gegen Sportfreunde Leipzig, Fiell Leipzig mit 2:0 gegen Big Olympia 96 Leipzig und VIB Jwenkau mit 5:1 gegen SB Pegau. Um Montag waren in Leipzig noch zwei Mannschaften aus dem Gau Mitte zu Gak. Köthen 02 konnte Big Olympia 96 mit 5:3 schlagen, dagegen erlitt Schwarz-Geld Weispersels durch Petel Leipzig eine 2:3-Riederlage.

Im Bezirl Dresden Sauhen waren Mannschaften aus Brandenburg, Deutschöhmen und dem Gaargebiet zu Gak. BB Ludenwalde unterlag dem Biß Kamenz mit 2:3, gewann aber gegen Budisa Bauhen mit 5:4. DSB Alch aus Deutschböhmen hatte gegen Guts Muts Dresden mit 0:2 das Nachleben und holte gegen duts Muts Dresden mit 0:2 das Nachleben und holte gegen bie Freiberger Sportfreunde ein 2:2 beraus. Die Saarlandelf der Spog. OS Bous verlor gegen den SG Großröhrsdorf mit 2:4 und siegte gegen SB dobau mit 5:1.

T. SC Neufölln wurde vom BB OS Meihen mit 3:2 bestegt. Eine mähige Borstellung gab die angebliche Gauligaelf des Biß Glauchau, die gegen SC O4 Freital 0:1 unterlag und IB

Bill Glauchau, die gegen SC 04 Freital 0:1 unterlag und IB Dresden-Gruna 2:0 abfertigte. In einigen weiteren Spielen om Sonnabend siegten Guts Muts Dresden mit 4:1 gegen BB 08 Weißen, Sportfr. 01 Dresden mit 2:1 gegen BfB 03 Dresden, Sportgel. 1893 Dresden mit 4:1 gegen Spielog, Dresden und SC Baugen mit 2:1 gegen SB 08 Bilchofswerda.

Denkt an das



Db Sie blond find ober buntel, bavon hangt es ab, welche befonderen Stoffe 3hr Daar ju feiner Pflege benotigt. Dement-fprechend nehmen Frauen mit bunflem Haar Schwarztopf-Schaumpon "mit Rabelholateer", Blondinen "mit Ramillen - Ertraft", ferner gibt es eine neutrale Sorte "mit Beilchengeruch". Jebem Beutel Schwarzlopf-Schaumpon für 20 Big, liegt "Daarglang" bei, ber bas Daar neutralifiert und ibm Gestigfeit, Elastigität und wundervollen Glang verleibt.

Rirchennachrichten.

Donnerstag, nachm. 3 Uhr Grogmutterverein im Pfarrhaufe